

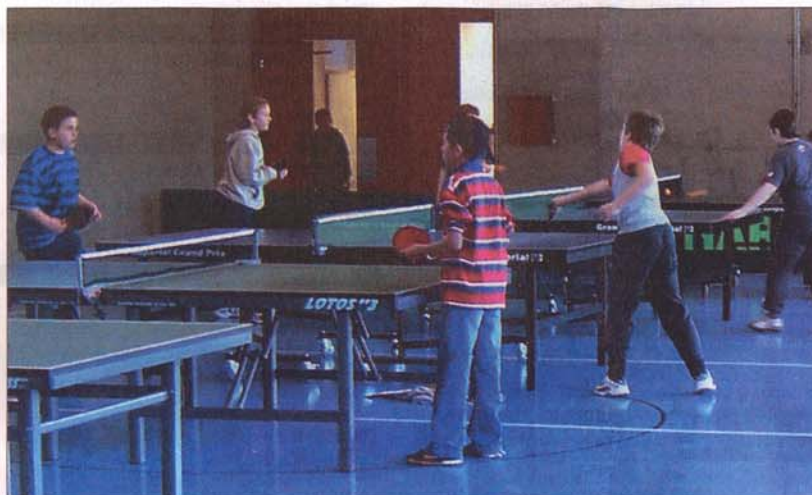
Tischtennis Club Buchs Das Miteinander im Verein zählt doppelt

Schnelles Spiel mit kleinem Ball

Ob man mit Ehrgeiz oder doch nur zum Plausch spielt, ob alt oder jung, ist im Tischtennis Club Buchs Nebensache. Wichtig ist der Vereinsleitung vor allem der gesellschaftliche Aspekt.

Gabriel Kolp

«Tischtennis ist eine Randsportart, kann aber sehr emotional sein. Es ist ein schneller Sport, die Athleten stehen sich direkt gegenüber», sagt Reto Vacchelli, Juniorentrainer vom Tischtennis Club Buchs. Die Reaktion auf ein Zuspiel komme reflexartig, und genauso auto-



Über zu wenig Nachwuchs kann sich der TTC Buchs nicht beklagen. (zvg)

tomatisch wie die Handbewegungen würden halt manchmal auch die Emotionen hervortreten. Wie schnell ein Tischtennismatch ablaufen kann und wie sehr sich der Sport vom einfachen Ping-Pong auf dem Campingplatz unterscheidet, erkennt der Zuschauer bald einmal. Mit grosser Wucht schlägt Florian Senn auf, energisch wehrt er Angriffsbälle seines Gegners ab und springt einem fast schon verlorenen Ball mit ein paar grossen Schritten hinterher. Der orange Ball mit einem Durchmesser von gerade mal 38 Millimetern nimmt Fahrt auf. Bei einem guten Meisterschaftsspiel wechselt das runde Spielobjekt mit über 100 Kilometern pro Stunde die Seiten. Um da mithalten zu können, trainiert Florian Senn zwei- bis dreimal in der Woche im Schulhaus Petermoos.

Lebendiges Vereinsleben

Obwohl der TTC Buchs in verschiedenen Stärkeklassen mit seinen Mann-

schaften vertreten ist, wird zusammen trainiert. Selten gibt es Tage, an denen die Trainer sagen, sie wollen teamweise trainieren. Gemeinsam mache es mehr Spass, ist sich Vacchelli sicher und fügt hinzu: «Für einen Anfänger kann es zudem auch motivierend sein, zwischen durch ein Trainingsmatch gegen einen stärkeren Spieler zu spielen.» Überhaupt zählt das Miteinander im Club doppelt. Vacchelli berichtet von den diversen Aktivitäten abseits des Spieltisches: «Wir treffen uns auch mal zum Tennisspielen, führen ein Minigolf-Turnier durch oder geniessen einen Vereinsabend mit Spaghettien.» Doch wird auch fleissig trainiert, wenn auch nicht zwingend für die Meisterschaftsspiele. Längst sind nämlich nicht alle Mitglieder des TTC Buchs lizenziert, das heisst beim Schweizerischen Tischtennisverband für die Wettkämpfe gemeldet. Von den rund 70 Vereinsmitgliedern sind 25 Lizenzspieler auf die

sechs Herren-, zwei Damen- und zwei Seniorenteams verteilt. «Man muss kein Profi sein, um bei uns einzutreten. Interesse am Sport und Freude an einem lässigen Umfeld genügen vollkommen.»

Grosse Juniorenauswahl

Wichtig ist dem Verein der Nachwuchs. 35 Junioren zählt der Club, das ist die Hälfte aller Vereinsmitglieder. Von ungefähr kommt diese Auffälligkeit aber nicht, weiss Vacchelli. «Wir haben vor etwa zehn Jahren begonnen, das Juniorentraining bewusst zu pushen.» Das mit Erfolg. Während andere Vereine den Trainingsbetrieb für die Kinder und Jugendlichen wegen fehlenden Interesses einstellen mussten, erfreut man sich in Buchs über stetigen Zuwachs. «Die Zahlen der Aktiven schweizweit stagnieren oder sind gar leicht rückläufig», meint Vacchelli. «Da macht es Freude, wenn man sieht, dass sich die Entwicklung im eigenen Verein antizyklisch verhält.» Glücklich ist der Juniorentrainer auch, wenn seine Sprösslinge die schwierige Zeit der Pubertät überstehen und dem Verein treu bleiben. So hofft man in Buchs, dass es auch dank der eigenen, verbesserten Nachwuchsabteilung sportlich weiter aufwärts geht.

School Trophy

Der Schweizer Tischtennisverband organisiert jährlich ein grosses Schülerturnier. Für die Durchführung der School Trophy im Furttal ist der TTC Buchs verantwortlich. Morgen Samstag, 14. Februar, spielen die angemeldeten Schülerinnen und Schüler in drei Alterskategorien im Turniermodus um den Tagessieg. Die jeweils Bestklassierten qualifizieren sich automatisch für die kantonalen Ausscheidungen am 17. Mai in Wädenswil. Die nationale Finalrunde des Schülerturniers geht dann im Sommer über die Bühne. Die School Trophy findet in den Turnhallen des Schulhauses Petermoos in Buchs statt, gespielt wird ab 10 Uhr. (gk)

Steckbrief

TTC Buchs

Vereinsname: Tischtennis Club Buchs
Gründungsjahr: 1973
Mitglieder: 65
Trainingszeiten: Montag und Freitag
Internet: www.ttcbuch.ch
Kontakt: über die Website